



Informationen zum Unterricht in Bewegung und Sport (BESP) am Evangelischen Gymnasium und Werkschulheim:

Orte des BESP-Unterrichts:

1. Turnsaal, Gymnastiksaal, Aula (Tischtennis), Funicourt der Schule
2. Bundessportplatz Birkenwiese, 1020 Wien
3. Ballsportgymnasium, Erdbergstr. 186, 1030 Wien
4. Prater und Spielplätze in der Umgebung
5. Schwimmunterricht der 2. Klassen:
Öffentliches Schwimmbad Amalienbad, Reumannplz. 23, 1100 Wien ODER
Öffentliches Schwimmbad Simmeringer Bad; Florian-Hedorfer-Str. 5, 1110 Wien

Sportausrüstung:

Sportbekleidung bitte immer für Indoor- und Outdoorunterricht mitnehmen!

- Shirt, Pulli, leichte Jacke wetterfest (falls der Unterricht im Freien ist)
- Sporthose
- ein Paar Socken (zum Wechseln!)
- Hallenschuhe mit heller Sohle und Sportschuhe/Laufschuhe für den Unterricht im Freien
- Handtuch
- Haargummi bei langen Haaren
- für den Schwimmunterricht: Schwimmbekleidung, Handtuch, Schwimmbrille (keine Taucherbrille), eventuell Badeschlappen

Hygiene/Körperpflege:

- nach dem Betreten des Umkleieraumes – vor und nach der Sportausübung sind die Hände zu waschen oder zu desinfizieren
- die Duschen kann man benützen!
- Sportsachen regelmäßig zum Waschen mit nach Hause nehmen

Covid-19 und BESP:

Im Anlassfall kann die Direktion eine Maskenpflicht bzw. die Durchführung von Tests anordnen.

Anwesenheitspflicht:

Im Pflichtgegenstand BESP besteht für alle Schüler/innen die Verpflichtung, immer am Unterricht teilzunehmen, d.h. Schülerinnen und Schüler haben immer (auch nachmittags) im Unterricht anwesend zu sein, sofern nicht ein gesetzlicher Grund eine Abwesenheit rechtfertigt. Das Schulunterrichtsgesetz regelt diese Fälle in § 45 (1) folgendermaßen: „Das Fernbleiben vom Unterricht ist nur zulässig: a. bei gerechtfertigter Verhinderung, b. bei Erlaubnis zum Fernbleiben, c. bei Befreiung von der Teilnahme an einzelnen Unterrichtsgegenständen.“ Gerechtfertigte Verhinderungen sind insbesondere solche, bei denen die Schüler/innen die Schule einen ganzen Tag nicht besuchen und daher auch in anderen Gegenständen nicht anwesend sind (z.B. wegen Krankheit).

Befreiungen:

Befreiungen können nur aus gesundheitlichen Gründen ausgesprochen werden. Eine Befreiung aus Bewegung und Sport setzt eine längere Verhinderung eines Schülers/einer Schülerin voraus. Sie erfolgt auf Ansuchen an die Direktion und wird daher nur von der Direktion entschieden. Die Direktion kann dafür auch ein ärztliches Zeugnis verlangen, das nicht unbedingt von der Schulärztin/dem Schularzt ausgestellt sein muss. Es hat allerdings einem Gutachten zu entsprechen und daher das maßgebliche Krankheitsbild und die sich daraus ergebenden medizinischen Schlussfolgerungen zu enthalten (SchUG § 11 (6)).

Elterngespräche – Informationsaustausch:

Bei körperlichen bzw. gesundheitlichen Problemen (z.B. Asthma, Diabetes, Allergien, schwerwiegenden Verletzungen, Haltungsschäden usw.), die sich auf den Sportunterricht auswirken, ersuchen wir sie dringend, die Sportlehrerin/den Sportlehrer zu kontaktieren und genau zu informieren.

Dislozierter Unterricht:

Sollte der Unterricht in einer Randstunde am Anfang (bzw. Ende) des Unterrichts liegen, kann der Treffpunkt (bzw. das Entlassen) mit schriftlicher Einverständniserklärung der Eltern bei der dislozierten Sportstätte (z.B. Schwimmbad, Ballsportgymnasium) erfolgen.

Sicherheit im BESP Unterricht:

Um Verletzungen zu vermeiden, müssen Ohrschmuck, Piercings, Uhren, Halsketten, Armreifen, Ringe und andere Schmuckgegenstände vor dem Sportunterricht abgelegt werden. Ist dies nicht möglich, sind diese in geeigneter Form abzudecken (z.B. Tape, Schweißband). Lange Haare bitte mit einem Haargummi zusammenbinden.

Wertvolle Gegenstände sollen im verschließbaren Spind gelassen werden.

Zweckmäßige, hygienische Sportbekleidung sowie Sportschuhe tragen wesentlich dazu bei, im Sportunterricht mit Einsatz und Begeisterung dabei zu sein und das Verletzungsrisiko zu verringern!

Sauberkeit und Hygiene:

Die Straßenschuhe müssen vor Betreten des Turnsaalbereichs ausgezogen werden. Das Mitnehmen von Essen und Getränken in den Turnsaalbereich ist nicht erlaubt. Es besteht Kaugummiverbot im Sportbereich.

Keep moving!
Das BESP-Team